
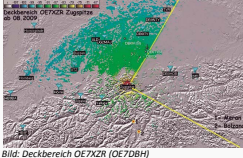

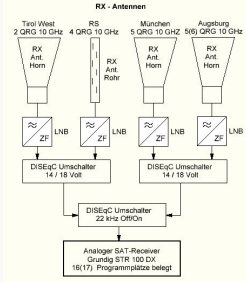


Datei:QSP November 2010, OE7XZR Zugspitze.pdf

Basisinformationen

Anzeigetitel	Datei:QSP November 2010, OE7XZR Zugspitze.pdf
Standardsortierschlüssel	QSP November 2010, OE7XZR Zugspitze.pdf
Seitenlänge (in Bytes)	0
Namensraum	Datei
Seitenkennnummer	1283
Seiteninhaltssprache	de-formal - Deutsch (Sie-Form)
Seiteninhaltsmodell	Wikitext
Indizierung durch Suchmaschinen	Erlaubt
Anzahl der Weiterleitungen zu dieser Seite	0
Prüfsummenwert	3ae37182ef9564ca917aa74ba38010f9aa125f02
Seitenbild	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>OE7XZR Zugspitze – Höchstes ATV-Relais in Österreich</p> <p>Das ATV-Relais OE7XZR steht auf der Zugspitze welche mit 2.962 m im Wettersteingebirge in den nördlichen Kalkalpen liegt. Die Grenze zwischen Österreich (Tirol) und Deutschland (Bayern) verläuft zwischen dem West- und dem Ostgipfel. Der Zugspitz-Gipfel ist erschlossen von 3 Seilbahnen. Die Talstation der Tiroler Zugspitzbahn liegt im Westen am Fuße des Wetterstein-Massivs auf 1.225 m. Die Bahn überwindet einen Höhenunterschied von 1.725 m.</p>  <p><i>Bild: ATV-Relais OE7XZR – Zugspitze (OE7DBH)</i></p> <p>Unser aufrichtiger Dank für die Realisierung gebührt den Zugspitzbahnen, zahlreichen mitwirkenden OM's aus OE/DL/9A und unseren Firmensponsoren Günter Lechner DL4GLE und Roberto Zech DGOVE.</p> <p>Bedingt durch die exponierte hohe Lage des Standortes sind von der Zugspitze aus nicht nur ATV-Verbindungen mit weiteren ATV-Relais und dort angeschlossenen ATV-Stationen in OE7 und OE8 sondern auch Verbindungen in die ATV-Netze von Deutschland, der Schweiz, Kroatien und Italien realisierbar. Leider ist durch das Gebäude vom „Münchner Haus“ die Strahlrichtung von NO bis SO abgedeckt und somit ist eine Verbindung zur ATV-Strecke Salzburg – Wien nur über München möglich.</p>  <p><i>Bild: Deckbereich OE7XZR (OE7DBH)</i></p> </div> <div style="width: 50%;">  <p>Mit einer Menge Kreativität, viel Freude an unserem gemeinsamen Hobby, privatem Kapitaleinsatz und ungezählten Arbeitsstunden ist dieses Relais in einer Bauzeit von 2 Jahren (2008 bis 2010) entstanden.</p> <p>Das Kernstück für den ATV-Empfang stellen drei Hornstrahler und ein Rohrschütz-Rundstrahler mit einer verblüffend einfachen Steuerung für den Empfang von derzeit 16 analogen ATV-Stationen und einer über Funk angeschlossenen Panoramakamera auf jeweils unterschiedlichen QRG's im 10 GHz-Bereich dar.</p> <p style="text-align: center;">RX - Antennen</p>  <p style="text-align: center;">OE3RBS Abbildung 1</p> <p>Für die Antennenschaltung wird die schon aus dem Satellitenempfang bekannte DiSEqC-Steuerung (Digital Satellite Equipment Control) genutzt. Die kaskadierten Umschalter werden über die Antennenleitung vom analogen SAT-Receiver gesteuert. Das Prinzip von DiSEqC beruht auf der Pulsbreitenmodulation eines 22 kHz Signals und einer Umschaltspannung 14/18 Volt. Durch manuelle Programmierung jedes einzelnen ATV-Senders (Transponders) im SAT-Receiver wird jedem Kanal die richtige Antenne und die durch die im LNB entstehende kanalspezifische Zwischenfrequenz zugewiesen. Alle Antennen und LNB's sind im Rahmen von Eigenbauprojekten entstanden.</p> </div> </div>

Seitenschutz

Bearbeiten	Alle Benutzer (unbeschränkt)
Verschieben	Alle Benutzer (unbeschränkt)
Hochladen	Alle Benutzer (unbeschränkt)

[Das Seitenschutz-Logbuch für diese Seite ansehen.](#)

Versionsgeschichte

Seitenersteller	OE3RBS (Diskussion Beiträge)
Datum der Seitenerstellung	11:35, 20. Nov. 2010
Letzter Bearbeiter	OE3RBS (Diskussion Beiträge)
Datum der letzten Bearbeitung	11:35, 20. Nov. 2010
Gesamtzahl der Bearbeitungen	1
Gesamtzahl unterschiedlicher Autoren	1
Anzahl der kürzlich erfolgten Bearbeitungen (in den letzten 90 Tagen)	0
Anzahl unterschiedlicher Autoren der kürzlich erfolgten Bearbeitungen	0